

Vergabestelle

Landeshauptstadt München, vertreten durch
MRG Maßnahmeträger München-Riem GmbH
Paul-Henri-Spaak-Straße 5
81829 München

Vergabeart

- Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
 Wettbewerblicher Dialog

Ablauf der Angebotsfrist

Datum **09.10.2018**Uhrzeit **14.00 Uhr****Aufforderung zur Abgabe eines Angebots**

Vergabeverfahren gemäß VgV

Bezeichnung der Leistung: Landschaftsarchitektenleistungen gem. §§ 38 ff. HOAI

Maßnahmennummer

Maßnahme

EM 615

Bildungscampus mit Sportpark in der Messestadt Riem

Vergabenummer

Leistung

615/07/732.02

Landschaftsarchitektenleistungen Objektplanung Freianlagen, HOAI 2013 - LPH 6-9 – 732.02 Sportpark

Auftragsbekanntmachung vom 28.06.2018

Nummer: 2018/S 122-277203

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:**

- Vertragsentwurf einschl. Anlagen
 III.16.1 Zuschlagskriterien
 Anlage zu III.16.1 Zuschlagskriterien - Beschreibung der Unterkriterien
 Programm und Unterlagen für die Ausarbeitung eines Lösungsvorschlages

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- VI.1 Allgemeine Vertragsbestimmungen (AVB) (Stand)
 VI.2 Zusätzliche Allgemeine Vertragsbestimmungen (ZAVB) (Stand)

C) die bis zum Ablauf der Angebotsfrist ausgefüllt einzureichen sind

- III.20 Angebotsschreiben
 III.16.2a Formblatt Honorarangebot HOAI
 III.16.2b Formblatt Honorarangebot frei vereinbar
 Anlage „A2.1_Hon.ermittlung_LA.xlsx“ (siehe Vertragsanlagen) ausgefüllt und ausgedruckt

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Prüfung der im Teilnahmeantrag bzw. der Interessensbestätigung übermittelten Informationen fordern wir Sie zur Abgabe eines Angebotes auf.

1 Vorstellung und Aufklärung des Angebotes (Präsentation)

Eine Vorstellung und Aufklärung des Angebotes ist vorgesehen: Ja Nein

Die Vorstellung und Aufklärung der eingereichten Angebote findet statt ab:

Datum 22.10.2018

Ort In den Räumlichkeiten der AG.

Eine Einladung hierzu ergeht gesondert.

2 Verhandlung

Eine Verhandlung über die eingereichten Angebote findet ggf. statt ab:

Datum 22.10.2018

Ort In den Räumlichkeiten der AG.

Eine Einladung hierzu ergeht ggf. gesondert.

Die Verhandlungen werden in verschiedenen aufeinander folgenden Phasen abgewickelt.

3 Auskünfte

Rückfragen sind an die in der Auftragsbekanntmachung genannte Kontaktstelle zu richten.

Auskünfte werden erteilt bei/beim:

Name Herr Huskobla

Anschrift Siehe „Vergabestelle“

Tel. 089 / 94 55 00-68

Fax 089 / 94 55 00-16

E-Mail vergabe@mrg-gmbh.de

4 Vorlage von Nachweisen, Angaben, Unterlagen

Folgende Nachweise, Angaben, Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

- III.20 Angebotsschreiben
- III.16.2a Formblatt Honorarangebot HOAI
- III.16.2b Formblatt Honorarangebot frei vereinbar
- Nachweis zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung
- Bankerklärung zum Beleg der
- Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung
- Erklärung der Versicherungsgesellschaft über den Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung
- Referenznachweis
- Aufstellung der für die Ausführung des Auftrags verantwortlichen Personals (Name und Nachweise der beruflichen Qualifikation der Personen)
- Ausgearbeiteter Lösungsvorschlag
- Beamerpräsentation (digital auf Datenträger; PDF) für den Vorstellungs-/Verhandlungstermin am 22.10.2018.
Ihre Beamerpräsentation wird Ihnen zum Vorstellungs-/Verhandlungstermin zur Verfügung gestellt.
- Sämtliche** Unterlagen und Informationen, die zur Wertung der Zuschlagskriterien (Unterkriterien) erforderlich sind. Nachträglich, insbesondere im Rahmen des Vorstellungs-/Verhandlungstermins eingereichte Unterlagen und Informationen, die die Zuschlagskriterien betreffen, fließen nicht in die Wertung ein! Die Unterlagen sind analog und digital (PDF) auf Datenträger einzureichen!

5 Angebotswertung

Kriterien für die Bewertung der Angebote

- Zuschlagskriterien gemäß Auftragsbekanntmachung
- Zuschlagskriterien gemäß III.16.1 – Zuschlagskriterien und Gewichtung
- Zuschlagskriterien gemäß Anlage zu III.16.1 Zuschlagskriterien - Beschreibung der Unterkriterien

6 Angebote können abgegeben werden

- elektronisch in Textform
- schriftlich

7 Angebotsabgabe

Falls Sie nicht die Absicht haben, ein Angebot abzugeben, werden Sie gebeten, die Vergabestelle baldmöglichst davon zu unterrichten.

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei schriftlicher Angebotsabgabe ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- siehe Briefkopf
- Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen und Anschrift des Bieters und der Angabe

Angebot für

Maßnahmennummer: EM 615	Maßnahme: Bildungscampus mit Sportpark in der Messestadt Riem
Vergabenummer: 615/07/732.02	Leistung: Landschaftsarchitektenleistungen Objektplanung Freianlagen, HOAI 2013 - LPH 6-9 – 732.02 Sportpark

zu versehen (ggf. unter Verwendung eines bereitgestellten Kennzettels).

8 Beauftragung

Für den Fall, dass Ihr Angebot beauftragt werden soll, erhalten Sie eine entsprechende Mitteilung.

Außerdem übersenden wir Ihnen per Post in 2-facher Ausfertigung den Vertrag, den wir um die in Ihrem Angebot enthaltenen Vertragsparameter ergänzt haben. Wir bitten beide Exemplare uns unterschrieben zurückzusenden.

Wir werden Ihnen ein gegengezeichnetes Exemplar nach Ablauf der Wartefrist (§ 134 Absatz 2 GWB) zurücksenden.

9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):
Regierung von Oberbayern- Vergabekammer Südbayern
Maximilianstraße 39
80538 München
Tel. +49 8921762411
Fax +49 8921762847

10 Zusätzliche Leistungen

Ausarbeitung eines Lösungsvorschlags

Gemäß der Auftragsbekanntmachung ist ein Lösungsvorschlag für die gestellte Planungsaufgabe nach den Vorgaben der Anlage in A) auszuarbeiten.

Für die Ausarbeitung des Lösungsvorschlags ist eine Vergütung (inkl. Nebenkosten) festgesetzt worden von:

EUR

Mit Abgabe der Unterlagen ist hierfür eine Rechnung über diesen Betrag einzureichen. Die Vergütung erfolgt nach Abschluss der Verhandlungen.

Unaufgefordert eingereichte Lösungsvorschläge über die Vorgaben hinaus werden im Verfahren nicht berücksichtigt.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Huskobla